

# Billigimporte: Biodiesel unter Druck

**Berlin.** In Deutschland wird die Produktion von Biodiesel zurückgefahren. Die Hersteller reagieren damit nach Angaben ihres Verbandes auf steigende Billigimporte aus Argentinien. Durch die staatliche Förderung sei argentinischer Biodiesel aus Soja etwa 70 Dollar (57 Euro) pro Tonne billiger als hierzulande aus Raps produzierter Diesel, sagte der Geschäftsführer des Verbands der Deutschen Biokraftstoffindustrie (VDB), Elmar Baumann. Drei Anlagen in Deutschland hätten die Produktion schon verringert oder ganz gestoppt. Biodiesel wird vor allem dem an den Tankstellen verkauften Diesel beigemischt. Die Mineralölkonzerne können damit die staatlichen Vorgaben für die Reduzierung von Treibhausgasen erfüllen. Im vergangenen Jahr waren von den rund 38,6 Millionen Tonnen Dieselkraftstoff, die in Deutschland verkauft wurden, etwa 2,2 Millionen Biodiesel. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/330840.billigimporte-biodiesel-unter-druck.html>